

Pressemeldung

Zuschuss in Höhe von € 7,1 Mio. für „Naturstromspeicher“ - Windkraft plus Pumpspeicher gleich Elektrifizierung

Augsburg, 25.06.2015: CMP begleitet und unterstützt erfolgreich Umwelt-Pilotprojekt „Naturstromspeicher Gaildorf“ im Rahmen der Umweltinnovationsprogramms aus dem BMUB

Wenn der Wind kräftig bläst, wird häufig ein Überschuss an erneuerbarer Energie erzeugt, der nicht ins öffentliche Netz gespeist und auch nicht gespeichert werden kann. Stattdessen werden die Produktion gedrosselt und Windräder abgeschaltet. Erstmals soll jetzt ein Windpark mit einem Pumpspeicherkraftwerk kombiniert werden. So kann überschüssige regenerativ erzeugte Energie kurzfristig vor Ort gespeichert werden. Die Anlage liefert neben Strom auch die für das zukünftige Energiesystem benötigte Flexibilität. Das Bundesumweltministerium fördert dieses innovative Verfahren der Naturstromspeicher Gaildorf GmbH & Co. KG mit 7.150.000 Euro aus dem Umweltinnovationsprogramm.

Das Unternehmen plant den Betrieb einer Demonstrationsanlage, in der vier Windenergieanlagen mit einer Leistung von jeweils 5 Megawatt errichtet und mit einem Pumpspeicherkraftwerk verbunden werden. In die Bauwerke der Windkraftanlagen sollen Wasserspeicher integriert werden. Diese oberen Wasserspeicher werden über eine Druckrohrleitung mit dem Kraftwerk und dem Unterbecken, einer ehemaligen Flutmulde, verbunden. Die elektrische Speicherkapazität des Pumpspeicherkraftwerks beträgt 70 Megawattstunden.

Durch die Integration des oberen Wasserspeichers in die Bauwerke der Windkraftanlagen kann auf den Bau eines separaten Oberbeckens verzichtet werden. Damit entfallen Baumaßnahmen sowie An- und Abtransport von Aushubmasse. Dadurch können ca. 19.000 Lkw-Fahrten mit einem CO₂-Ausstoß von ca. 400 Tonnen vermieden werden. Weiterhin entfallen Rodungsarbeiten auf einer Waldfläche von 2 bis 4 Hektar. Mit dem Umweltinnovationsprogramm wird die erstmalige, großtechnische Anwendung einer innovativen Technologie gefördert. Das Vorhaben muss über den Stand der Technik hinausgehen und sollte Demonstrationscharakter haben.

Quellen:

- Pressemitteilung des Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Nr. 149/15 vom 24.Juni 2015
- Thomas Goth, Partner CMP Financial Engineers GmbH & Co. KG

CMP Financial Engineers berät Konzerne und mittelständische Unternehmen um Wege zu öffentlichen Fördermitteln für Forschungs- und Entwicklungsprojekte zu eröffnen. Das Team aus Kaufleuten und Ingenieuren verfügt über umfassende Kontakte zu Ministerien, Projektträgern und Finanzdienstleistern sowie über langjährige Erfahrung in den Branchen Automotive, Maschinenbau, Life Science und erneuerbare Energien.

© Copyright by CMP Financial Engineers GmbH & Co. KG
Pressehinweis: Abdruck für redaktionelle Zwecke kostenfrei.
Weitere Informationen unter www.cmp-fe.de



Presse-Kontakt

CMP Financial Engineers
+49 (0)821 899 478 00
welcome@cmp-fe.de
www.cmp-fe.de